



## NEWSLETTER 03/09

### 01 C-MK NEWS

Erster verkaufsoffener Sonntag in der Kölner City 2009

Kölner ShoppingNight

### 02 KÖLN NEWS

50 Jahre Senftöpfchen

www.gaffel.de als beste Internetseite Deutschlands ausgezeichnet

### 03 TIPPS & TERMINE

Kölner Redaktion „Serviceseiten50plus“ präsentiert vielseitiges Online-Portal für Menschen ab 50

Arcus Diven Gala

### 04 NEUE MITGLIEDER

mbs eventec

ipp - in puncto personal

DRH Deutschen ReihenHaus AG

#### EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich begrüße Sie recht herzlich zur März-Ausgabe unseres Newsletters - wir haben wieder interessante Themen und Tipps für Sie zusammengetragen!



Mit freundlichen Grüßen,

#### AKTUELLE UMFRAGE

Köln ist internationaler Messestandort. Wie nehmen Sie das Messegeschehen in der City wahr?

teilnehmen 

## 01

### C-MK NEWS

29.03.2009

#### Erster verkaufsoffener Sonntag in der Kölner City 2009



Der erste verkaufsoffene Sonntag am 29. März 2009 sorgte für eine volle Innenstadt.

Das Wetter trübte die Einkaufslaune der Shopping-begeisterten kaum. Sowohl Kölner als auch regional angereiste Besucher nutzten die Sonderöffnungszeiten der Geschäfte von 13.00-18.00 Uhr in der City zum Bummeln und Einkaufen.

City-Marketing Köln hatte auf das geplante Rahmenprogramm an diesem Sonntag spontan verzichtet und stattdessen die Einzelhändler in der Kölner City aufgerufen, für die Betroffenen des Einsturzes des Historischen Archivs zu spenden.

City-Marketing Köln hofft so einen Beitrag dazu zu leisten, dass Kulturschätze gerettet und die Bewohner der eingestürzten Häuser sowie die Angehörigen der Opfer in der Severinstraße unterstützt werden können.

„Wir haben in der Zwischenzeit bereits einige Rückläufe von Einzelhändlern erhalten. Die Anteilnahme ist sehr groß. Wir hoffen, in den nächsten Tagen noch weitere Unterstützungszusagen zu erhalten. Unser Dank gilt allen, die sich bisher beteiligt haben.“ fasste Herbert Hamacher, Vorstand von City-Marketing Köln die bisherigen Ergebnisse zusammen.

Mit der Kundenresonanz an diesem verkaufsoffenen Sonntag zeigte sich der Handel überwiegend zufrieden:

„Unser Haus war gut besucht! Viele Besucher trotzten dem regnerischen Wetter und nutzten die Zeit, um durch die Geschäfte zu bummeln“ resümierte Hamacher den Tag.

Auch die anderen Geschäftsleute in der Innenstadt konnten sich über mangelnde Kundschaft nicht beklagen.

Kontakt:

City-Marketing Köln

Tel: 0221-9231717

Mail: [info@city-marketing-koeln.de](mailto:info@city-marketing-koeln.de)

[www.city-marketing-koeln.de](http://www.city-marketing-koeln.de)

✉ [E-Mail an die Geschäftsstelle](mailto:info@city-marketing-koeln.de)

02.05.2009

#### Kölner ShoppingNight



Am 2. Mai feiert die Kölner City in Kooperation mit der Stadt Köln die 25jährige Städtepartnerschaft mit Barcelona mit der



Neuaufgabe der Kölner ShoppingNight. Die Innenstadt präsentiert sich bei **Öffnungszeiten der Geschäfte bis 24.00 Uhr** mit einem vielfältigen kulturellen Angebot.

Auf drei verschiedenen Bühnen - vor der Galeria Kaufhof, vor Peek & Cloppenburg sowie vor Globetrotter Ausrüstung - wird ein abwechslungsreiches Programm präsentiert. Ein Hauch von Spanien erwartet die Besucher, denn geplant sind Darbietungen unterschiedlicher spanischer Künstler & Musikgruppen. Ebenso werden sich zahlreiche spanische Restaurants aus Köln am Programm beteiligen und verschiedene landestypische Speisen & Getränke anbieten.

Nach dem Erfolg der 1. Kölner ShoppingNight im vergangenen Jahr erwarten die Einzelhändler auch für die Fortsetzung am 02. Mai eine stark besuchte Innenstadt. Die Kooperation mit vielen unterschiedlichen Ämtern erweist sich aus Sicht von City-Marketing Köln als sehr konstruktiv. Es können viele Synergien genutzt und dadurch ein attraktives Programm für die Kölner City auf die Beine gestellt werden.

Weitere Informationen sowie ein ausführliches Programm erhalten Sie in Kürze auf [www.city-marketing-koeln.de](http://www.city-marketing-koeln.de)

Kontakt: City-Marketing Köln, Michael Maletz, Richard-Wagner-Straße 16, 50674 Köln, Tel. 0221-9231717

✉ [E-Mail an die Geschäftsstelle](#)

## 02 KÖLN NEWS

26.03.2009

### 50 Jahre Senftöpfchen



Die Geschichte dieses ersten Kölner Kabarets steht für:

50 Jahre Kölner Lokalgeschichte und mehr als 50 Jahre Deutsche Kabarett-Geschichte.

Am **5. März 1959** öffneten Fred und Alexandra Kassen den Deckel des Senftöpfchen-Theaters, mitten in Köln, in der Pipinstraße. Es sollte ein kleines Theater der Aktualität sein, in dem Ironie, Satire und die scharfe Zeitkritik ihren Platz finden. Deshalb wurde das Theater "Senftöpfchen" getauft.

Damals gab es in Köln noch keine großen Veranstaltungshäuser, es gab lediglich sieben Theaterbühnen - und kein einziges Kabarett. Ein mutiger Versuch... und das Publikum ließ sich begeistern!

Fred Kassen gab als Gründer, Texter, Komponist, Regisseur, Pianist und Direktor dem ersten Kölner Kabarett sein Gesicht. Im Jahre 1959 kam der gebürtige Rheinländer von München nach Köln zurück, überzeugt, dass sich in der Metropole des Karnevals die Zehnte Muse durchsetzen wird. Die Familie, seine Frau Alexandra, Sohn Klaus und Tochter Alexandra Franziska, folgten Fred Kassen nach Köln. Außerdem brachte er ein kleines Ensemble mit: Brigitte Mira, Heinz Junge, Gerd Martienzen und Bruno Pantel. Präsentiert wurden zeitgenössisches literarisch-politisches Kabarett, erotische "Chansons extra-ordinaire" (Helen Vita) und auch freche Boulevard-Stücke. Ein buntes Völkchen traf sich im Theater, es wurde diskutiert, kritisiert und gefeiert. Die Pionierarbeit von Familie Kassen ist aufgegangen. Der Senf schmeckte.

„Es lohnt sich zu kosten, was unser Kölner literarisches Kabarett Senftöpfchen zu bieten hat“  
(Theo Burauen, Oberbürgermeister der Stadt Köln, 1964)

Im Jahre 1972 starb Fred Kassen.

Alexandra Kassen war eine wohlbehütete junge Frau aus liberalem Hause. Charmant und witzig, trägt sie noch heute originelle Hütchen als ihr Markenzeichen. Nach dem Tod ihres Mannes entschloss sie sich, dessen Arbeit fortzuführen. Mit viel Neugier und Risikobereitschaft, Geduld und Geschick verwandelte Alexandra Kassen das Senftöpfchen im Laufe der 70er Jahre in eine moderne Kleinkunsthöhle. Die Nachwuchsförderung ist ihr primäres Anliegen, und so wird das Senftöpfchen zum Karriere-Sprungbrett für junge Künstler – und ist es bis heute geblieben.

Solokabarett, Comedy, Musik und Talk waren angesagt. 1973 startete Alfred Biolek (heute erster Vorsitzender des Fördervereins für das Senftöpfchen) seine erste Live-Talkshow „Wer kommt, kommt“. Über zwei Jahre lang nahmen ziemlich alle Großen aus Politik, Kunst, und Showbusiness auf dem alten Sofa des kleinen Theaters Platz.

Im Jahre 1986 schloss das Senftöpfchen an der Pipinstraße seine Pforten. Im Zuge der Altstadt-Sanierung öffnete es mit Unterstützung der Stadt Köln seine neue Spielstätte, in direkter Nachbarschaft zum Kölner Dom, zur Philharmonie, zum Museum Ludwig / Wallraf-Richartz-Museum und zum Rhein... in der Nähe des Händchen-Theaters, kurzum mitten im Centre Pompidou de Cologne.

Die Liste der Senftöpfchen-Entdeckungen liest sich heute wie das who is who der Deutschen Kabarett- und Kleinkunstszene: Lisa Fitz, Gerhard Polt, Gerd Dudenhöfer, Tim Fischer, Hape Kerkeling, Harald Schmidt, die Geschwister Pfister, Dieter Nuhr, Kleine und Linzenich, die Springmaus Bonn, Thomas Freitag, Richard Rogler, Bruno Jonas, Otfried Fischer, die Missfits, Horst Schroth, Anka Zink, Ingo Appelt, Bernd Stelter, Doktor Stratmann (damals begleitet von Hagen Rether am Piano), Wise Guys, Basta; sowie die kölschen Gruppen Paveier und Räuber.

Und es geht immer wieder weiter: Dr. Eckart von Hirschhausen, Fatih Cevikkollu, das Erste Deutsche Zwangsensemble... eine Talentschmiede nicht nur für die Bühnen des Landes, sondern auch für die Medien, vom WDR bis zu den privaten Sendern.

Das Senftöpfchen muss seit seiner Gründung ohne Subventionen und Fördermittel der Öffentlichen Hand auskommen, und ist so auf treue Besucher, auf Spenden, den Förderverein / private Förderer angewiesen. In der Medienstadt Köln, mit ihrem großen, hervorragenden Kulturangebot, mit all all den Events und Großveranstaltungen kein leichtes Unterfangen.

Das Senftöpfchen zu leiten ist für Alexandra Kassen kein Beruf, vielmehr eine Berufung. „Kunst wischt den Staub des Alltags von der Seele“ (Pablo Picasso)

*Das ist unser Credo!*

Am eigentlichen Geburtstag (5. März 2009) wurde im Anschluss an die erfolgreiche Köln-Premiere des neuen Kabarett-Programms des jungen Ensembles der Münchner Lach- & Schießgesellschaft im kleinen Kreis angestoßen.

Es feierten der FV-Vorstand (1. Vorsitzender Dr. Alfred Biolek), Mitarbeiter, Freunde des Hauses und Gäste bei einem Glas Kölsch.

**Der Festakt zum Jubiläum findet am Sonntag, dem 13. September 2009 in der Oper Köln statt, eine Benefiz für den Senftöpfchen-Förderverein mit vielen bekannten Senftöpfchen-Künstlern.**

**Senftöpfchen-Theater**

**Große Neugasse 2-4**

**50667 Köln**

**Theaterkasse 0221-2581058 tgl. 16-20h**

**Theaterbüro 0221-2581059 werktags ab 11h**

❖ mehr Informationen

**09.03.2009**

### **www.gaffel.de als beste Internetseite Deutschlands ausgezeichnet**



Als Deutschlands beste Internetseite wurde auf der CeBIT mit [www.gaffel.de](http://www.gaffel.de) der Webauftritt der Privatbrauerei Gaffel ausgezeichnet.

Gaffel gewann damit den vom **Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)** ins Leben gerufenen „Website Award“. Dr. Rolf Hochreiter, Ministerialrat im BMWi, überreichte die Siegerurkunde im Rahmen der CeBIT an Thomas Deloy, Geschäftsleitung Bereich Marketing und PR der Privatbrauerei Gaffel.

Die Juroren loben in ihrer Begründung vor allem die „eigene Erlebniswelt“ und die außerordentliche Kundennähe, die der Internetauftritt bietet. „Die Website nimmt die Kneipengespräche auf und spiegelt sie online wieder.“ Weiter heißt es: „Als ‚offizieller Ausstatter der kölschen Lebensfreude‘ macht sich Gaffel in besonderer Weise, auch mit zusätzlichen Web 2.0 Funktionalitäten, die Sicht des Kunden zu Eigen.“

„Wir haben eine bundesweite, hochkarätige Konkurrenz hinter uns gelassen und sind für unsere Arbeit belohnt worden“, so Thomas Deloy. „Damit wird das Bemühen des gesamten Teams vergoldet, das sich mit Inhalt, Struktur und Gestaltung der Website Tag für Tag intensiv auseinandersetzt, um einen Mehrwert für unsere Endverbraucher, Gastronomen, Handelspartner und Veranstalter zu schaffen. Das macht uns natürlich ungemein stolz und froh!“ Beim nach 2007 und 2008 nun zum dritten Mal durchgeführten Wettbewerb, wurde in der ersten Stufe die jeweils beste Website eines Bundeslandes ermittelt, den Gaffel in NRW 2009 für sich entschied. Als Landessieger kamen die Kölner dann in die Endausscheidung. Ziel des Wettbewerbs ist es, vorbildliche Praxisbeispiele als Anregung für andere Unternehmen zu ermitteln. Insgesamt haben fast 5.000 Teilnehmer bundesweit teilgenommen.

[www.neg-website-award.net](http://www.neg-website-award.net)

**Weitere Informationen:**

**DIE KOELNER Agentur für Public Relations**

**Johannes Keil**

**Sömmeringstr. 75**

**50823 Köln**

**Tel. 0221-921321-35**

**Fax 0221-921321-38**

**[johannes.keil@die-koelner.net](mailto:johannes.keil@die-koelner.net)**

**[www.die-koelner.net](http://www.die-koelner.net)**

❖ [direkt zur prämierten Website](http://www.gaffel.de)

## **03**

### **TIPPS & TERMINE**

**26.03.2009**

### **Kölner Redaktion „Serviceseiten50plus“ präsentiert vielseitiges Online-Portal für Menschen ab 50**



Für über 50-Jährige Surfer im weltweiten Online-Netz gibt es ein neues Internetportal: [www.serviceseiten50plus.de](http://www.serviceseiten50plus.de). Herausgegeben wird es von der Kölner PR-Agentur KOMMAX. Wissenswertes und Unterhaltsames, Informationen mit hohem Nutzwert sowie die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen oder sich auszutauschen, sind auf den Serviceseiten50plus zu finden.

Die Kölner Journalistin und Inhaberin von KOMMAX, Renate Frech, selbst Mitglied der Zielgruppe 50plus, zur der von ihr konzipierten Website: „Ich wollte ein Portal zu schaffen, das sich jenseits gängiger Klischees über die Generation 50plus bewegt, also weder die Anmutung einer Dauerkaffeeahrt hat, noch den weltläufigen und superfiten ‚Jungen Alten‘ im Porsche beschwört.“ Dem durch zahlreiche Medien und Marketing-Profis konstruierten „Lifestyle 50plus“ soll damit ein



selbstbewusstes und alltagstaugliches Forum entgegengesetzt werden.

Neben tagesaktuellen Informationen bietet das Online-Portal Beiträge zu Gesundheit, Recht, Geld, Reisen, Gesellschaft, Kochen, Garten, Freizeit und Computer. Zwei weitere Kategorien sind „Job 50plus“ mit Themen zum Arbeitsmarkt für die Zielgruppe und der „Club 50plus“, ein Forum zum Austausch registrierter Nutzer untereinander. Es gibt Spiele-Seiten fürs

Gehirn-Jogging - zum Beispiel das beliebte Sudoku - und einen 14-tägigen E-Mail-Newsletter. Zudem präsentiert sich die Website sehr übersichtlich, lesefreundlich und ohne eine Flut störender Werbebanner. Finanziert wird das für die Nutzer kostenlose Portal durch meist sehr informative, redaktionelle Anzeigen von Unternehmen, die ihre Produkte oder Dienstleistungen in dieser Zielgruppe bekannt machen möchten.

Die Mitglieder des Kölner Redaktionsteams sind zwischen 40 und 60 Jahre alt. So ist gewährleistet, dass auch tatsächlich Themen ausgewählt werden, die die Altersgruppe interessieren. Dabei sind jüngere Menschen, denen die Angebote des Portals gefallen, jedoch keineswegs ausgeschlossen.

Aber das Anliegen ist klar. Chefredakteurin Renate Frech (57): „Ein Wort wie ‚Senior‘ sollte auch in unserer Altersgruppe selbst kein entsetztes Erschaudern mehr auslösen. Denn wir Älteren werden immer wichtiger, einflussreicher und aller Voraussicht nach sogar am Arbeitsmarkt wieder eine größere Rolle spielen. Ob nun 50plus, BestAger, Silver Generation oder schlicht und einfach Senior genannt.“

**Kontakt:**

**KOMMAX - Renate Frech, Agentur für Kommunikation, Redaktion "serviseiten50plus", Ansprechpartnerin: Renate Frech, Richard-Wagner-Straße 16, 50674 Köln, Telefon: 0221 / 97 25 701, E-Mail: [redaktion@serviseiten50plus.de](mailto:redaktion@serviseiten50plus.de)**

❖ [Hier geht's direkt zu den Serviseiten50plus](#)

**30.05.2009**

**Arcus Diven Gala**



Gerne machen wir Sie hiermit auf die 3. ARCUS-DIVEN-GALA am **Pfingstamstag, 30. Mai 2009** in der Kölner hilharmonie aufmerksam und laden Sie herzlich dazu ein!

In Kooperation mit dem Internationalen Kulturfestival SOMMERBLUT findet die ARCUS-DIVENGALA wieder zugunsten der ARCUS-Stiftungsinitiative statt. Ganz besonders freuen wir uns, dass Herr Armin Laschet, Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen, wieder die Schirmherrschaft übernommen hat.

Es erwartet uns ein ebenso hochkarätiges wie vergnügliches Programm! Als Diven mit dabei sind in diesem Jahr BASTA, Gayle Tufts + Band, Klaus Hoffmann, Robert Kreis, Daniel Kirch (Tenor) und Stoppok. Die Moderation des Abends übernimmt die ARCUS-Botschafterin Bettina Böttinger, die viele als besonnene und investigative Journalistin kennen. Die aber an diesem Abend ihre bislang verborgenen Diven-Talente zum Schillern bringt!

Die ARCUS-DIVEN-GALA bietet eine gute Gelegenheit, mit anderen Interessentinnen und Interessenten der ARCUS-Stiftung zusammen zu kommen. Mit der ARCUS-DIVEN-GALA wollen wir eine noch breitere Öffentlichkeit für die Idee der ARCUS-Stiftung herstellen und weitere UrstifterInnen für ARCUS gewinnen. Die Stiftung wollen wir in diesem Jahr gründen.

Die ARCUS-Stiftungsinitiative wirbt um Ihre besondere Unterstützung durch eine Spende in Höhe von mindestens 140,- € bis

zum 15. Mai 2009 an den Förderverein Schwule und Lesbische Selbsthilfe NRW e.V. | Kontonummer 710 52 00 | Sozialbank Köln | Bankleitzahl 370 205 00 | Verwendungszweck „Spende Stiftungsinitiative“. Bitte teilen Sie uns ihre Anschrift für die Spendenquittung mit. Als UnterstützerIn stehen Sie auf der Gästeliste der ARCUS-DIVEN-GALA und genießen zusammen mit den

anderen ARCUS-UnterstützerInnen in vorderster Reihe einen besonders guten Blick auf das Programm,

- haben Sie zudem freien Zugang zum ARCUS-DIVEN-Empfang mit den KünstlerInnen im Eventsalon VINTAGE im Anschluss an die Veranstaltung [all-inklusive],

- fördern Sie die Öffentlichkeitsarbeit für die ARCUS-Stiftung in besonderem Maße.

**ARCUS-Stifterbrief** Außerdem legen wir Ihnen im Rahmen dieses Events auch sehr die Zeichnung eines ARCUS-Stifterbriefes ans Herz, der zum Download auf unserer Homepage [www.arcus-stiftung.de](http://www.arcus-stiftung.de) bereit steht. Jeder kann ARCUS-StifterIn werden und einen steuerbegünstigten bronzenen Stifterbrief durch einen Beitrag zum Stiftungskapital von mindestens 250,- €, einen silbernen Stifterbrief mit mindestens 1.000,- € bzw. einen goldenen Stifterbrief mit mindestens 10.000,- € zeichnen.

**Kontakt zur ARCUS-Stiftungsinitiative:**

**Schwule und Lesbische Selbsthilfe NRW e.V. | Lindenstraße 20 | 50674 Köln**

**T 0221 – 257 28 47 | [kontakt@arcus-stiftung.de](mailto:kontakt@arcus-stiftung.de) |**

❖ [www.arcus-stiftung.de](http://www.arcus-stiftung.de)

## 04

### NEUE MITGLIEDER

**24.03.2009**

**mbs eventec**



Wir sind Spezialisten für Veranstaltungstechnik in Köln.

Unser Wahlspruch macht deutlich, mit welcher Einstellung wir an unseren Job gehen. Wir lassen aus Ihren Ideen Wirklichkeit werden. Und zwar so, dass Sie sich auf die perfekte Umsetzung konzentrieren können und sich nicht mit technischen Problemen herumschlagen müssen.

Pünktlichkeit, Flexibilität, Professionalität, Disziplin, Service und Fairness sind bei uns eine Selbstverständlichkeit. Kreativität gehört dazu wenn Sie es wünschen. Und das Equipment ist auf dem neuesten Stand der Technik. Wir betreuen Ihre Veranstaltung von der umfassenden Planung bis zur Durchführung vor Ort. Mit unseren qualifizierten Mitarbeitern und freiberuflich tätigen Spezialisten bieten wir Unternehmen und Agenturen die komplette technische Ausstattung für Events an - und das Know-how aus über 10 Jahren Branchen-Erfahrung.

Dass ein Leasingvertrag sehr viel mehr als eine gute Finanzierung bieten kann, zeigt unser aktuelles Angebot:

Wir vertreiben Beamer für den professionellen Einsatz und verbinden unsere günstigen Leasingangebote mit persönlicher Beratung, Gerätewartung im 24-Stunden-Service und umfassendem Versicherungsschutz gegen Beschädigung und Diebstahl. „Wir beamen Ihre Kosten auf Gewinn“!

Das Angebot richtet sich speziell an die Hotellerie, die einen großen Teil ihres Umsatzes mit der Vermietung von Räumen und Equipment für Firmenmeetings macht. Statt Notfälle zu managen, empfiehlt der mbs Geschäftsführer Marcel Scheidt der Hotellerie ein lohnendes strategisches Geschäft: Dauerhaftes Beamerleasing zu „unschlagbaren Konditionen“ mit umfangreichen Zusatzleistungen.

Weitere Informationen und Kontakt:

Marcel B. Scheidt  
mbs-eventec, Immendorfer Straße 1  
50354 Hürth  
Telefon: 02233-208910  
Telefax: 02233-208919  
E-Mail: [m.scheidt@mbs-eventec.de](mailto:m.scheidt@mbs-eventec.de)

❖ [direkt zu mbs eventec](#)

24.03.2009

### ipp - in puncto personal



in puncto personal wurde von Eva Johnen und Brigitte Korthof gegründet. Nach langjährigen Erfahrungen im Bereich Human Resources und leitenden Positionen u.a. in der Geschäftsleitung von Handelsunternehmen gründeten die beiden Frauen 1999 ipp. Heute schauen die Personalentwicklerinnen und ihre Trainer auf zehn erfolgreiche Jahre und blicken optimistisch in die Zukunft, denn ipp ist gefragt.

Als Spezialisten für Personalentwicklung, Seminare, Training und Coaching werden die Kölner von internationalen Handelskonzernen, Dienstleistern im Gesundheitswesen und Industrieunternehmen beauftragt, deren Mitarbeiter und Führungskräfte fit für die unternehmensspezifischen Herausforderungen zu machen.

Top-Themen und Stärken von ipp sind die strategische Personalentwicklung, Förderprogramme für Nachwuchsführungskräfte, Weiterbildung von Führungskräften, Team-Entwicklung sowie Einzel- und Teamcoaching. ipp erarbeitet für jeden Kunden, für jedes Projekt oder personalpolitisches Ziel maßgeschneiderte Konzepte und Methoden.

Kontakt:

in puncto personal  
Gesellschaft für Personalentwicklung . Training . Coaching  
Lütticher Straße 56  
50674 Köln  
Telefon: 0221.179 293-0  
Telefax: 0221.179 293-19  
E-Mail: [info@ipp.de](mailto:info@ipp.de)

❖ [direkt zur Website von ipp](#)

24.03.2009

### DRH Deutschen ReihenHaus AG



Familienleben in der Stadt

Die Deutsche Reihenhaus ist auf hochwertige, schlüsselfertige Reihenhäuser spezialisiert. Sie sind als gemeinschaftliche Wohnparks mit einem konsequenten, ressourcensparenden Gesamtkonzept angelegt. Oft werden so ganze Stadtteile zu neuem Leben erweckt. Das Ergebnis dieser nachhaltigen Flächenrevitalisierung: äußerst attraktive Hauspreise. Mehrere tausend Familien an zahlreichen Standorten in ganz Deutschland fanden bisher ein neues Zuhause. Die Reihenhäuser werden mit industrieller Präzision gebaut. Diese bewährte Serienproduktion erlaubt permanente Detailverbesserungen. Dadurch

entsteht mängelfreie Qualität und garantierte Abnahmesicherheit. Die Ablaufplanung ist perfektioniert, die Bauzeit effektiv: Vom ersten Spatenstich bis zur schlüsselfertigen Übergabe vergehen pro Anlage nur rund sechs Monate.

Sprechen Sie mit uns!

Kontakt: Deutsche Reihenhaus AG  
Siegburger Straße 126  
50679 Köln  
Tel. 0221 - 34 03 09 - 0

Fax 0221 - 34 03 09 - 11

❖ [mehr Informationen](#)

---

#### IMPRESSUM ^

City-Marketing Köln e.V., Richard-Wagner-Str. 16, 50674 Köln, Tel.: 0221-9231717, Fax: 0221-9231719, Registergericht: Amtsgericht Köln, Registernummer: VR 12329, Vertretungsberechtigter Vorstand: Heinrich Remagen, Rafalea Wilde, Franz Josef Khalifeh, Herbert Hamacher. Inhaltlich Verantwortlich gemäß § 6 MDSIV: Geschäftsführer Michael Maletz, Redaktion: Sabine Monz

---

#### ABMELDUNG ^

Wenn Sie den Newsletterdienst stornieren möchten klicken Sie hier:  
<http://www.city-marketing-koeln.de/cmK/Service/Newsletter/Abmelden.php>